



Einladung und Ausschreibung zu den

14. Hessischen Fohlenfesten vom 4. bis 10. September 2017

Gemäß aktueller Zuchtordnung des IPZV

Hessische IPZV- Fohlenmaterialprüfung mit Fohlenchampionat des Zuchtverbands, Basisprüfung für Stuten, Jungpferdematerialprüfung für 1-4jährige Stuten und Hengste

Die Termine sind gleichzeitig zentrale Stutbuch-Eintragungstermine und Verbands-Prämienfohlenschauen des Verbandes der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V.

Diese Ausschreibung wurde geprüft und genehmigt vom IPZV-Landeszuchtwart des IPZV-LV Hessen am 01.05.2017.

Veranstalter:

IPZV-Landesverband Hessen e.V. in Zusammenarbeit mit dem Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V.

Veranstaltungsorte

Montag, 4. September

Gestüt Ellenbach, Stefan Althans
Teich 1, 34260 Kaufungen
Telefon: 05605-4253, Mobil: 0172-9447960

Dienstag, 5. September

Gestüt Habichtswald, Maria Siepe-Gunkel,
Im Rosengarten 4
34317 Habichtswald-Ehlen
Telefon: 05606-56541

Gestüt Igelsburg, Carola Krokowski
Aussenbezirk 4, 34317 Habichtswald

Mittwoch, 6. September

Islandpferdehof Erkshausen, Familie Köthe
Hauptstr. 2a, 36199 Rotenburg
Mobil: 0173-2665226

Reit- und Fahrverein Haunetal e.V. Fulda

Sabine Walter
Olympiastr. 12, 36041 Fulda, Mobil: 0173-8006940

Donnerstag, 7. September

Gaedingaholt, Tobias Müller
Marienhof, 56479 Elsoff
Mobil: 0157-34736609

Freitag, 8. September

Gestüt Akazienhof, Familie Federov
Teufelslai 1, 61389 Schmitten
Telefon: 06082-592

Gestüt Kastanienwald, Martina Gifi
In der Bienig 2, 61479 Glashütten
Telefon: 06174-955911

Samstag, 9. September

Orlitzhöfe, Familie Tietmeyer-Vilz
Orlitzhöfe 2, 63691 Ranstadt
Telefon: 06046-940010

Gestüt Hasselheck

Astrid und Manfred Renz,
Hasselheck 4, 61239 Ober Mörlen
Telefon 06002-5140, Mobil: 0170-2370485

Sonntag, 10. September

Gestüt Kreiswald, Stefan Schmitt
Im Kreiswald 6, 64668 Rimbach
Telefon: 06253-98050

Gestüt Hemsberg

Familie Hiesinger
Gronauer Str. 61, 64625 Bensheim-Zell
Telefon 06251-64731, Mobil 0174-6347966

Schauleitung und Organisation

IPZV-Landeszuchtwarte Annika Wiescher und Nadine Hahn
in Zusammenarbeit mit dem Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V. und
den Veranstaltern vor Ort.

Der genaue Zeitplan und eventuelle Änderungen werden nach Nennschluss bekannt gegeben.

Richter IPZV-Fohlenbeurteilungen und Basisprüfungen: Silke Feuchthofen

Jungpferdematerialprüfungen: Silke Feuchthofen, Annika Wiescher

Nennungen an

Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V., Pfützenstr. 67, 64347 Griesheim

Nennung nur bei vollständiger Zahlung im Voraus gültig.

Auf IPZV-Formularen „Nennungsformular Materialprüfung“. Allen Fohlennennungen müssen Abstammungsnachweise der Mutter und des Vaters beigelegt werden, z.B. als Ausdrucke aus Worldfengur oder Kopie der Eigentumsurkunde. Für die Basisprüfung eine leserliche Kopie des Abstammungsnachweises (z.B. Eigentumsurkunde), das Pferd muss bereits im Worldfengur eingetragen sein. Bei unvollständigen Unterlagen wird eine Bearbeitungsgebühr von 5 Euro fällig.

Nennformular auf der IPZV-Seite im Bereich Service, Download-Center, Züchter.

Nennungsschluss

1.8.2017. Bitte den Nennungsschluss unbedingt einhalten, da sich der Zeitplan nach der Anzahl der genannten Pferde richtet.

Nachnennungen

Nur nach telefonischer Absprache und gegen doppelte Nenngebühr.

Die Schauleitung behält es sich vor, Nachnennungen aus Gründen der Zeitplaneinhaltung nicht anzunehmen.

Nenngeld IPZV-Fohlenbeurteilung

Der Betrag richtet sich nach der Anzahl der vorgestellten Fohlen je Züchter

1 bis 5 Fohlen: 25,- Euro je Fohlen

6 bis 10 Fohlen: 20,- Euro je Fohlen

ab 11 Fohlen: 15,- Euro je Fohlen

ab 16 Fohlen: 10,- Euro je Fohlen

Gebühren

Nennung nur bei vollständiger Zahlung im Voraus gültig auf folgendes Konto:

Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen, IBAN: DE45 508 501 50 0010001200,

Sparkasse Darmstadt (nicht IPZV-Mitglieder zahlen doppelte Gebühr).

Nachnennungen nur vor Ort in bar.

Eintragung in Worldfengur und Abstammungsüberprüfung

Die Kosten für die Eintragung in Worldfengur betragen 15,- Euro pro Fohlen und werden zusammen mit der Gebühr für die Fohlenregistrierung über den Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V. abgerechnet.

Eine Abstammungsüberprüfung der Fohlen wird grundsätzlich empfohlen, da eine spätere Teilnahme an Hengstkörnungen oder Materialprüfungen nur für DNA-typisierte Pferde möglich ist. Haare von Stuten und Fohlen werden vom Verbandsbeauftragten vor Ort entnommen und mit den notwendigen Unterlagen an die Certagen GmbH weitergeleitet. Die Abrechnung der Untersuchungskosten erfolgt direkt zwischen Auftraggeber (Züchter) und der Certagen GmbH.

Mit der Eintragung eines Pferdes in den Worldfengur und die damit verbundene Vergabe der FEIF-ID-Nummer ist die Eintragung sämtlicher Vorfahren in den WF verbunden. Damit ist die Reinrassigkeit des Pferdes bestätigt. Eine Zuchtwertschätzung der Pferde (BLUP) erfolgt automatisch einmal pro Jahr.

Basisprüfung

Das Ergebnis der Basis-Prüfung wird vom Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V. übernommen für die Eintragung ins Zuchtbuch.

Nenngeld für die IPZV-Basisprüfung

25,- Euro pro Pferd. Jedes zur Basisprüfung gemeldete Pferd muss eine FEIF-ID-Nr. haben und somit eingetragen sein in Worldfengur, dies dient dem Nachweis der Reinrassigkeit. Bei älteren Pferden anlässlich der Basis-Prüfung erfolgt die Antragstellung durch den Züchter selbst bei der IPZV-Geschäftsstelle.

Jungpferdematerialprüfung

Für 1-4jährige Stuten und Hengste. Das Ergebnis der Jungpferdematerialprüfung der Hengste kann als Grundlage zur Körung durch den Zuchtverband verwendet werden.

Achtung: Bei zu geringen Nennungszahlen behalten sich die Veranstalter aus organisatorischen Gründen Zusammenlegungen oder Streichungen dieser Prüfung vor! Nachnennungen sind nicht möglich.

Nenngeld für die Jungpferdematerialprüfung

65,- Euro pro Pferd. Jedes gemeldete Pferd muss eine FEIF-ID-Nr. haben und somit eingetragen sein in Worldfengur.

Nur Stutbucheintragung/Fohlenbrennen ohne IPZV-Beurteilung

Die Nennung hierfür erfolgt beim

Verband der Pony- und Pferdezüchter Hessen e.V. Pfützenstr. 67, 64347 Griesheim.

Benötigt werden vor Ort die Originalpapiere der Mutter bzw. der Equidenpass sowie der Deckschein, der innerhalb von 28 Tagen nach der Fohlengeburt an den Verband gesandt wurde.

Haftung/Gesundheit

Die Pferde müssen gesund sein und aus einem ansteckungsfreien Bestand kommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter/Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung. Während der gesamten Veranstaltung bleibt der Reiter/Besitzer Tierhalter im Sinne des § 834 BGB. Die Pferde müssen ausreichend Haftpflicht versichert sein.



Foto: Sina Günther